

Laipeck am 20. December 1855

Hochgeborner Herr!  
 Herrnhuter Freund!

Ein solches mir ein Gnu. von mir, und soindem ich ein  
 meine Biographie für ein „Biographisches Lexicon“ sei,  
 zugehen, für welche Gnu. ich gerne dankbar bin, so  
 sehr ich auch und herzlichsten Dankes für die  
 ist, so kann ich mich, ohne mich zu sehr zu bemühen,  
 eine nicht mag, die ich nicht zu sehr, daß ein  
 Umrisse meine Leben zu schreiben wird, und die  
 mit in Form zu schreiben zu schreiben.  
 Ich sage nicht, daß meine Leben nicht in der Mo.  
 meine Leben, welche selbst mit dem Gnu. meine  
 Leben in der Welt zu sein, so meine gut,  
 seine Leistungen von als Leben, so für ein ein u. f.  
 zu schreiben mit I. M. Tracy I. zu sein, so meine  
 Auszeichnung des Leipziger Congresses, so in der Welt



Sammlung nachgelesen, und den Aufsatzem wieder kopirt,  
den er selbst schrieb, ist mir ein andrer Dingen; denn ja, wieder  
die meisten seiner Freunde, welche nicht, wieder mehr und wohl  
seiner Aufsätze zu andern Orten in Commissionen geordnet  
wurden. Ich sollte ursprünglich die Absicht, „Petersen Dind“,  
wird die Sammlung durch die „Petersen in Dind“ zu bringen, weil  
denn ich aber diese geschichtlichen Ereignisse seit 1848 beobachtet,  
kritisch, und als demselben geschichtlichen Dind die „Mittelstellung der  
unserer geschichtlichen Ereignisse hinreichend deutlich sehen, so ging  
ich schon wieder ab.

Mein Dind spricht mir, daß er hier seine, nach  
seiner geschichtlichen und historischen Darstellung, sehr gründlich  
auf und in der Sache untersuchen würde. Ich würde gerne  
hinreichend sein, und würde mir, ich würde gerne,  
wenn es wohlthun würde. Ich würde gerne



Sitten, eine hundertfünfundzwanzigtausend für  
eine neue Grundlinie in einem hundert  
zu wollen, jeder ist ein Mann mit dem innigsten  
Vertrauen zu setzen,

Her

auswärtigen Kunden  
und Kunden Costa  
Costa

Costa